



Sonnenhalde, 1.05.2024



Liebe Schulgemeinschaft,



ich hoffe dieser Kurier findet Sie bei bester Gesundheit vor. Das Schuljahr schreitet wieder einmal zügig voran und da seit dem letzten Sonnenhaldekurier eine ganze Zeit verstrichen ist, kommt hier nun endlich der nächste. Eine Übersicht dessen, was wir seit der letzten Ausgabe geschafft haben und bis Ende Juli noch vorhaben, wird die nächsten Zeilen füllen.



Das erste Schulhalbjahr beendeten ein Elternabend für unsere zukünftigen Erstklasseltern, viele konstruktive **Elterngespräche** und die Ausgabe der **Halbjahresinformationen und Grundschulempfehlungen**.



Die **Fasnacht** an der Sonnenhalde startete kurz darauf traditionsgemäß mit dem Fasnachtsunterricht durch die Konstanzer Seehasen. Gleich danach war es dann auch schon so weit. Der Schmotzige Dunschtig stand in Form von Seehasen, Schneeschrecken und der Clownsgruppe in der Turnhalle. Nachdem unsere Schülerinnen und Schüler ihre Fasnachtslieder und -gedichte zum Besten gegeben hatten, wurden sie nach Fasnachtsmanier befreit.



Nach den Fasnachtsferien kamen dann unsere zukünftigen Erstklässler samt Eltern zur **Schulanmeldung**, die auch dieses Mal wieder von vielen helfenden Händen gestaltet wurde. Ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiterin der Initiative „Bewusste Kinderernährung“ für die informativen Angebote, an unseren Elternbeirat für die Übernahme des T-Shirt-Verkaufs und die Bewirtung, an meine Schulsozialarbeiterinnen für ihr kreatives Angebot für die Kinder und an meine Kolleginnen für die Gestaltung des Einschulungsparcours und das Herrichten der Klassenzimmer.



Dank der Freude, die meine Kollegin Frau Gmeiner am Gärtnern hat, startete im zweiten Schulhalbjahr die von ihr geleitete **Garten-AG**. Die Vorbereitungen für das Sonnenhalde-Gartenjahr laufen innerhalb der Schule und im Schulgarten bereits auf Hochtouren. Ebenfalls neu im zweiten Halbjahr ist die Kooperation mit der Jazz- und Rockschule Konstanz, mit der wir in einer dritten Klasse ein **Musikprojekt** mit den Instrumenten Cajon und Ukulele begonnen haben.



Im März fand für die zweiten und dritten Klassen in der Pauluskirche ein von unseren Religionskolleginnen mitgestalteter **Frühjahrgottesdienst** statt, der bei allen Teilnehmenden auf sehr viel Zuspruch stieß.



Ende März veranstaltete Herr Fagundes, unser Capoeiralehrer, in der Turnhalle wieder das traditionelle zweitägige Capoeirafestival, zu dem viele Gäste von weit her angereist kamen, und auch unsere AG-Kinder mit viel Freude ihr Können unter Beweis stellen konnten.

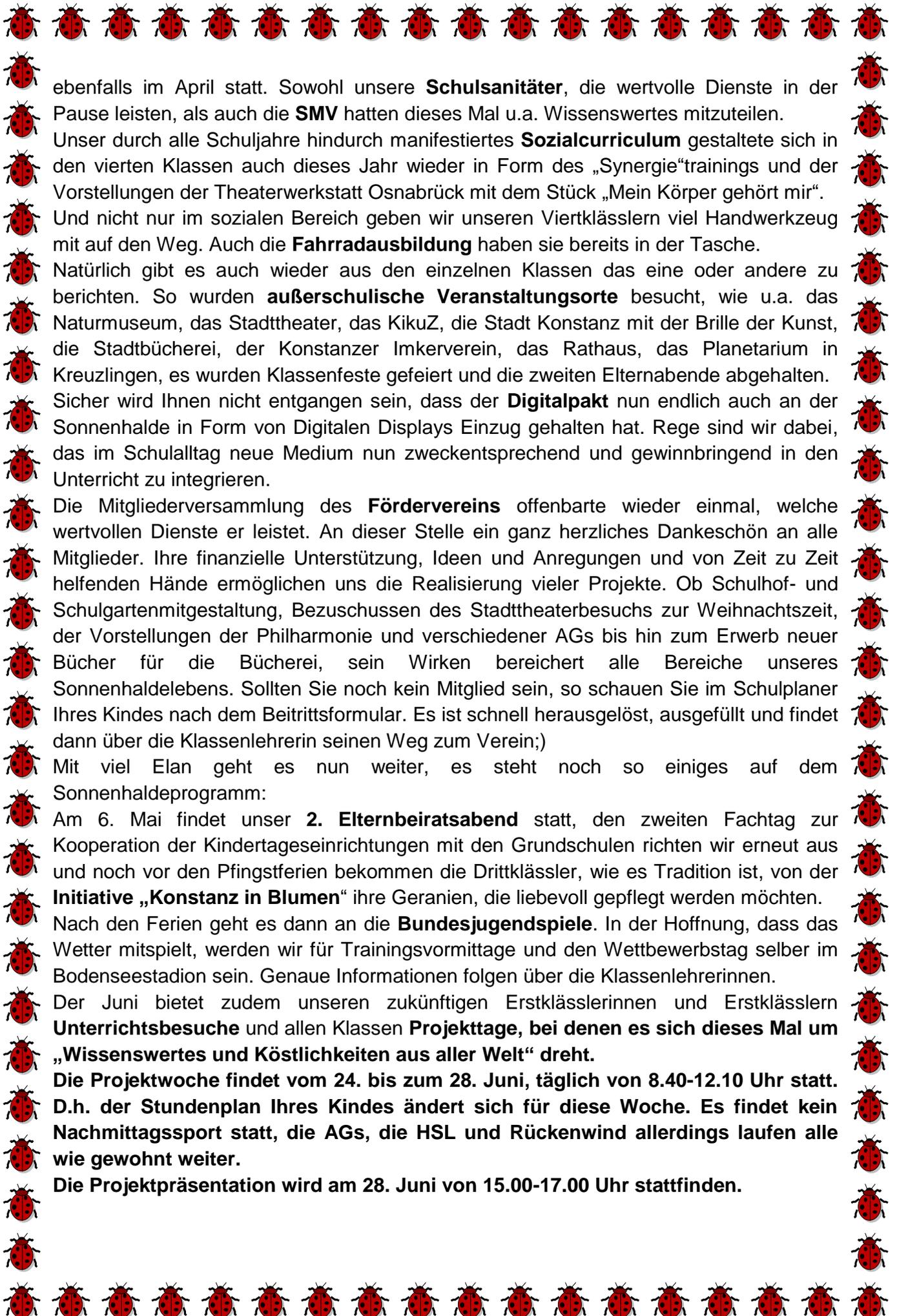


Wie auch schon im letzten Jahr konnten wir für einen **Themenelternabend** einen Referenten gewinnen. Mit der Thematik „Die digitale Welt unserer Kinder verstehen“ stieß Herr Rees vom Kreismedienzentrum auf großes Interesse bei allen Anwesenden. Qualifiziert und mit viel Wortwitz brachte er uns diese Welt ein großes Stück näher.



Der April stand für die Klassen 3 unter dem jährlich wiederkehrenden Stern der verbindlichen **Vera-Arbeiten** und des **Känguru-Wettbewerbs**. Unsere turnusmäßig stattfindende **Schulversammlung**, bei der jahreszeitliche Lieder gesungen und von den unterschiedlichsten Gremien der Schulgemeinschaft Neuigkeiten verkündet werden, fand





ebenfalls im April statt. Sowohl unsere **Schulsanitäter**, die wertvolle Dienste in der Pause leisten, als auch die **SMV** hatten dieses Mal u.a. Wissenswertes mitzuteilen.

Unser durch alle Schuljahre hindurch manifestiertes **Sozialcurriculum** gestaltete sich in den vierten Klassen auch dieses Jahr wieder in Form des „Synergie“trainings und der Vorstellungen der Theaterwerkstatt Osnabrück mit dem Stück „Mein Körper gehört mir“.

Und nicht nur im sozialen Bereich geben wir unseren Viertklässlern viel Handwerkzeug mit auf den Weg. Auch die **Fahrradausbildung** haben sie bereits in der Tasche.

Natürlich gibt es auch wieder aus den einzelnen Klassen das eine oder andere zu berichten. So wurden **außerschulische Veranstaltungsorte** besucht, wie u.a. das Naturmuseum, das Stadttheater, das KikuZ, die Stadt Konstanz mit der Brille der Kunst, die Stadtbücherei, der Konstanzer Imkerverein, das Rathaus, das Planetarium in Kreuzlingen, es wurden Klassenfeste gefeiert und die zweiten Elternabende abgehalten.

Sicher wird Ihnen nicht entgangen sein, dass der **Digitalpakt** nun endlich auch an der Sonnenhalde in Form von Digitalen Displays Einzug gehalten hat. Rege sind wir dabei, das im Schulalltag neue Medium nun zweckentsprechend und gewinnbringend in den Unterricht zu integrieren.

Die Mitgliederversammlung des **Fördervereins** offenbarte wieder einmal, welche wertvollen Dienste er leistet. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle Mitglieder. Ihre finanzielle Unterstützung, Ideen und Anregungen und von Zeit zu Zeit helfenden Hände ermöglichen uns die Realisierung vieler Projekte. Ob Schulhof- und Schulgartenmitgestaltung, Bezuschussen des Stadttheaterbesuchs zur Weihnachtszeit, der Vorstellungen der Philharmonie und verschiedener AGs bis hin zum Erwerb neuer Bücher für die Bücherei, sein Wirken bereichert alle Bereiche unseres Sonnenhaldelebens. Sollten Sie noch kein Mitglied sein, so schauen Sie im Schulplaner Ihres Kindes nach dem Beitrittsformular. Es ist schnell herausgelöst, ausgefüllt und findet dann über die Klassenlehrerin seinen Weg zum Verein;)

Mit viel Elan geht es nun weiter, es steht noch so einiges auf dem Sonnenhaldeprogramm:

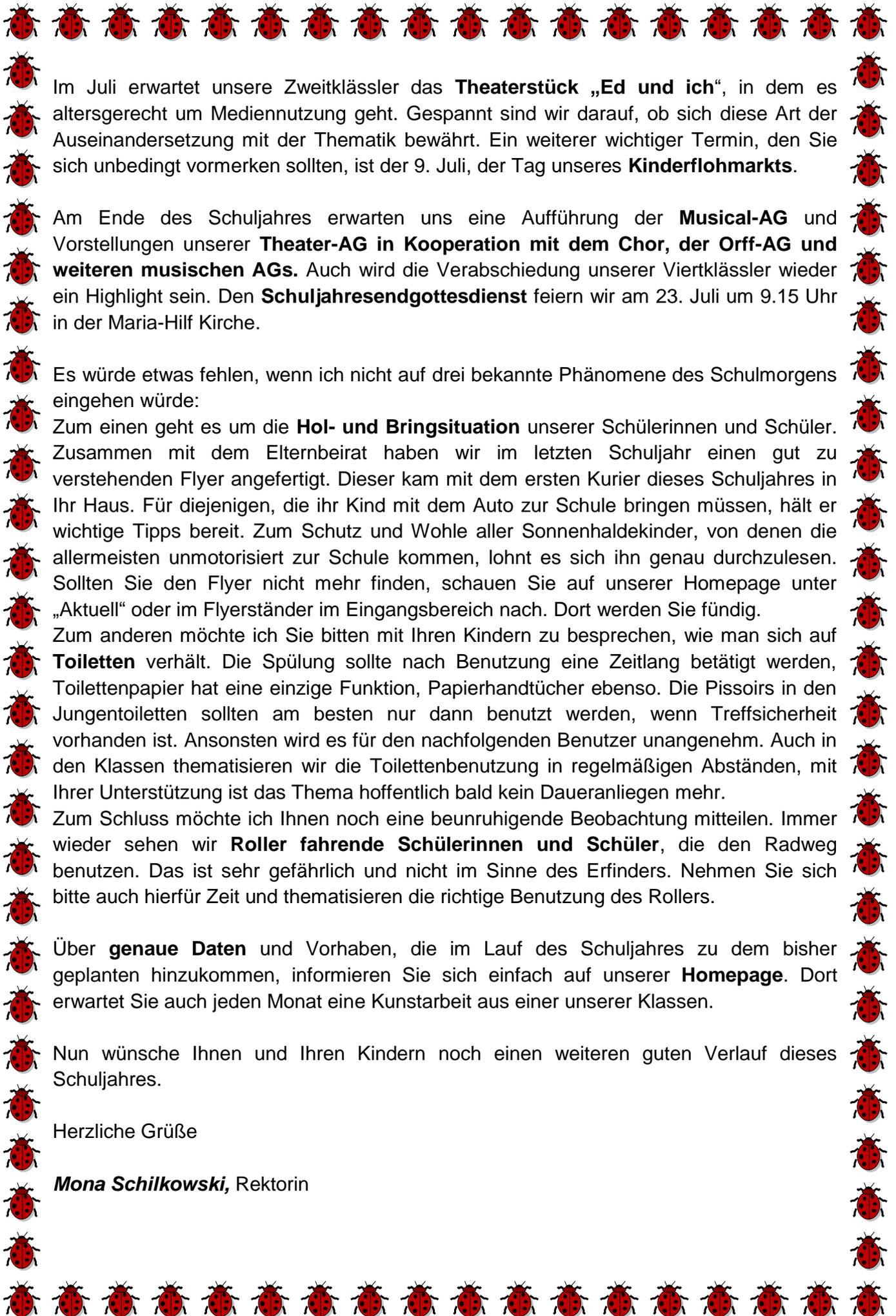
Am 6. Mai findet unser **2. Elternbeiratsabend** statt, den zweiten Fachtag zur Kooperation der Kindertageseinrichtungen mit den Grundschulen richten wir erneut aus und noch vor den Pfingstferien bekommen die Drittklässler, wie es Tradition ist, von der **Initiative „Konstanz in Blumen“** ihre Geranien, die liebevoll gepflegt werden möchten.

Nach den Ferien geht es dann an die **Bundesjugendspiele**. In der Hoffnung, dass das Wetter mitspielt, werden wir für Trainingsvormittage und den Wettbewerbstag selber im Bodenseestadion sein. Genaue Informationen folgen über die Klassenlehrerinnen.

Der Juni bietet zudem unseren zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässlern **Unterrichtsbesuche** und allen Klassen **Projekttag, bei denen es sich dieses Mal um „Wissenswertes und Köstlichkeiten aus aller Welt“** dreht.

Die Projektwoche findet vom 24. bis zum 28. Juni, täglich von 8.40-12.10 Uhr statt. D.h. der Stundenplan Ihres Kindes ändert sich für diese Woche. Es findet kein Nachmittagsport statt, die AGs, die HSL und Rückenwind allerdings laufen alle wie gewohnt weiter.

Die Projektpräsentation wird am 28. Juni von 15.00-17.00 Uhr stattfinden.



Im Juli erwartet unsere Zweitklässler das **Theaterstück „Ed und ich“**, in dem es altersgerecht um Mediennutzung geht. Gespannt sind wir darauf, ob sich diese Art der Auseinandersetzung mit der Thematik bewährt. Ein weiterer wichtiger Termin, den Sie sich unbedingt vormerken sollten, ist der 9. Juli, der Tag unseres **Kinderflohmarkts**.

Am Ende des Schuljahres erwarten uns eine Aufführung der **Musical-AG** und Vorstellungen unserer **Theater-AG in Kooperation mit dem Chor, der Orff-AG und weiteren musischen AGs**. Auch wird die Verabschiedung unserer Viertklässler wieder ein Highlight sein. Den **Schuljahresendgottesdienst** feiern wir am 23. Juli um 9.15 Uhr in der Maria-Hilf Kirche.

Es würde etwas fehlen, wenn ich nicht auf drei bekannte Phänomene des Schulmorgens eingehen würde:

Zum einen geht es um die **Hol- und Bringsituation** unserer Schülerinnen und Schüler. Zusammen mit dem Elternbeirat haben wir im letzten Schuljahr einen gut zu verstehenden Flyer angefertigt. Dieser kam mit dem ersten Kurier dieses Schuljahres in Ihr Haus. Für diejenigen, die ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen müssen, hält er wichtige Tipps bereit. Zum Schutz und Wohle aller Sonnenhaldekinder, von denen die allermeisten unmotorisiert zur Schule kommen, lohnt es sich ihn genau durchzulesen. Sollten Sie den Flyer nicht mehr finden, schauen Sie auf unserer Homepage unter „Aktuell“ oder im Flyerständer im Eingangsbereich nach. Dort werden Sie fündig.

Zum anderen möchte ich Sie bitten mit Ihren Kindern zu besprechen, wie man sich auf **Toiletten** verhält. Die Spülung sollte nach Benutzung eine Zeitlang betätigt werden, Toilettenpapier hat eine einzige Funktion, Papierhandtücher ebenso. Die Pissoirs in den Jungentoiletten sollten am besten nur dann benutzt werden, wenn Treffsicherheit vorhanden ist. Ansonsten wird es für den nachfolgenden Benutzer unangenehm. Auch in den Klassen thematisieren wir die Toilettenbenutzung in regelmäßigen Abständen, mit Ihrer Unterstützung ist das Thema hoffentlich bald kein Daueranliegen mehr.

Zum Schluss möchte ich Ihnen noch eine beunruhigende Beobachtung mitteilen. Immer wieder sehen wir **Roller fahrende Schülerinnen und Schüler**, die den Radweg benutzen. Das ist sehr gefährlich und nicht im Sinne des Erfinders. Nehmen Sie sich bitte auch hierfür Zeit und thematisieren die richtige Benutzung des Rollers.

Über **genaue Daten** und Vorhaben, die im Lauf des Schuljahres zu dem bisher geplanten hinzukommen, informieren Sie sich einfach auf unserer **Homepage**. Dort erwartet Sie auch jeden Monat eine Kunstarbeit aus einer unserer Klassen.

Nun wünsche Ihnen und Ihren Kindern noch einen weiteren guten Verlauf dieses Schuljahres.

Herzliche Grüße

Mona Schilkowski, Rektorin